



Gustav Klimt, Johanna Staude, 1918 (unvollendet), Belvedere Wien

Klimt ist nicht das Ende

1918 gilt mit dem Tod Gustav Klimts, Egon Schieles, Koloman Mosers und Otto Wagners als das Ende einer Ära. Tatsächlich hatte sich das Kunstgeschehen jedoch schon früher von deren Einfluss gelöst. In den Ländern der Donaumonarchie entfaltete sich ein reges Kunstschaffen geprägt vom Wunsch nach Aufbruch. Kurator Alexander Klee gilt als Experte dieser Zeit und wird mit Werken u.a. von Friedl Dicker-Brandeis, Albin Egger-Lienz, Gustav Klimt, Oskar Kokoschka, Egon Schiele u.v.m. eine Ausstellung der besonderen Art zusammenstellen und für uns die Abendführung leiten. Die Vormittagsführung übernimmt Markus Hübl, einigen von Ihnen schon bestens bekannt!

Vormittag:

Termin: Donnerstag, 24. Mai 2018, 10:00 bis ca. 11:30 Uhr geführt von Markus Hübl

Treffpunkt: 10:00 Uhr Unteres Belvedere, Eingangsbereich; Ende: Unteres Belvedere

Einzelpreis: € 39,- pro Person inkl. Head Set, exkl. Eintritt oder Konsumation

Abend:

Termin: Freitag, 25. Mai 2018, 18:00 bis ca. 19:30 Uhr

Treffpunkt: 18:00 Uhr Unteres Belvedere, Eingangsbereich; Ende: Unteres Belvedere

Einzelpreis: € 69,- pro Person für die Kuratorenführung inkl. Head Set, exkl. Eintritt oder Konsumation

Social Point: wird noch bekanntgegeben

Artissimi

www.artissimi.at